

Chor „Vocal Spirit“ Dersdorf stellt sich vor

Neuer Name, frische Inspiration



Foto: Norbert Liebertz
Erfahren Sie mehr auf Seite 4.


ENGELS
BEDACHUNGEN GmbH
– Meisterbetrieb –

Mühlenfeld 3, 53332 Bornheim
www.engels-bedachungen.de

 **02227 / 99 11 0**

Wärmedämmarbeiten
Klempnerarbeiten
Gerüstbau
Bedachungen aller Art
Fassadenverkleidung
Flachdachsaniierungen

Ausgezeichnete Hörakustik

Das Hermeler-Team freut sich sehr über die fünfte Auszeichnung in Folge für besondere Kundenorientierung als inhabergeführtes Unternehmen.



TOP 100
AKUSTIKER
2025/2026

INHABERGEFÜHRTE MITTELSTÄNDISCHE UNTERNEHMEN, AUSGEZEICHNET FÜR BESONDERE KUNDENORIENTIERUNG VOM BGW INSTITUT FÜR INNOVATIVE MARKTFORSCHUNG, ESSEN
Mehr Infos: www.top100akustiker.de

Bornheim Königstraße 59
Fon: 02222 92 99 99 3
(ausgezeichnete Filiale)

Sie finden uns auch
in Bonn und Rheinbach
hoerakustik-hermeler.de



HÖRAKUSTIK
HERMELER

terzo® Gehörtherapie
Meisterhafte Hörsysteme

Taschengeldbörse Bornheim:

Ein Erfolg für Generationen

In einer Welt, die oft von Unterschieden der Generationen geprägt ist, hat der Seniorenbeirat von Bornheim vor einigen Jahren eine inspirierende Initiative ins Leben gerufen: die **Taschengeldbörse**. Dieses einzigartige Projekt erfreut sich seit seiner Gründung sowohl bei den Jugendlichen als auch bei den Senior*innen großer Beliebtheit und stellt eine echte Win-Win-Situation dar.

Ein Begegnungsort für Jung und Alt

Die Idee hinter der Taschengeldbörse ist ebenso simpel wie genial: Jugendliche bieten ihre Hilfe bei alltäglichen Aufgaben an und verdienen sich dabei ein kleines Taschengeld. Senior*innen wiederum erhalten Unterstützung bei Tätigkeiten wie Einkaufen, Gartenarbeit oder bei Problemen mit Computer und Handy. Diese Zusammenarbeit schafft nicht nur praktische Lösungen, sondern fördert auch den Austausch zwischen den Generationen und das Verständnis füreinander.

Erfahrungen aus erster Hand

Gabriela Knütter, langjährige Einwohnerin von Bornheim-Rösberg, berichtet begeistert: „Ich freue mich immer, wenn mich einer der Jugendlichen besucht. Sie helfen mir nicht nur im Garten, sondern bringen auch frischen Wind und neue Ideen mit.“ Auch die Jugendlichen sind von der Initiative angetan. Lena, 17 Jahre alt, erzählt: „Durch die Taschengeldbörse habe ich viele nette Senioren kennengelernt und konnte dabei auch mein Taschengeld aufbessern. Es ist ein gutes Gefühl, gebraucht zu werden.“

Ein Modellprojekt mit Zukunft

Die positive Resonanz auf die Taschengeldbörse zeigt, dass sol-



Foto: Seniorenbeirat

che Initiativen das Potenzial haben, nachhaltige Verbindungen zwischen den Generationen zu schaffen. Der Seniorenbeirat von Bornheim plant bereits, das Projekt weiter auszubauen und noch mehr Jugendliche und Senior*innen zu erreichen.

Fazit

Die Taschengeldbörse Bornheim ist ein leuchtendes Beispiel dafür, wie einfach es sein kann, Brücken zwischen den Generationen zu schlagen und das Miteinander in der Gemeinschaft zu stärken. Es bleibt zu hoffen, dass viele weitere Städte und Gemeinden diesem Vorbild folgen und ähnliche Projekte ins Leben rufen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite:

www.bornheimer-taschengeld-boerse.de

Im Übrigen veranstaltet der Seniorenbeirat immer am ersten Freitag im Monat einen Computertreff für Senior*innen. Bei diesen Veranstaltungen helfen jugendli-

che Administratoren den Senioren bei Fragen und Problemen rund um Handys und Computer. Nähere Informationen: www.bornheimer-senioren.de

Geplante Veranstaltungen Seniorenbeirat 1. Halbjahr 2025

		Jan	Feb	März	April	Mai	Juni
Computertreff	Bürgerhaus Kandorf Trauenstrasse 19. 15.00-18.00 Uhr		7.2	7.3	4.4	2.5	6.6
Handarbeitstreff	Bürgerhaus Kandorf Trauenstrasse 19. 15.00-17.30 Uhr	6.1 20.1	3.2 17.2	- 17.3	7.4 -	5.5 19.5	2.6 16.6
Lasst uns Singen	Bürgerhaus Kandorf Trauenstrasse 19. 15.00-17.00 Uhr	30.1	20.2	27.3	24.4	22.5	26.6
Lasst uns Singen	Kath. Pfarrzentrum Hersel, Rheinstrasse 202 14.00-16.00 Uhr	16.1	13.2	13.3		15.5	12.6
Repair Cafe	Bürgerhaus Kandorf Trauenstrasse 19. 18.00-20.00 Uhr	2.1	6.2	6.3	3.4		5.6
Repair Cafe	WVG Bornheim, Johann-Philipp-Reisstr 15, 15.00-18.00	10.1	14.2	14.3	11.4	9.5	13.6
Repair Cafe	Kath. Pfarrzentrum Hersel, Rheinstrasse 202 14.00-17.00 Uhr	20.1	17.2	17.3		19.5	16.6

Halbjahresprogramm Seniorenbeirat

Ende: Der Seniorenbeirat informiert

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO

pünktlich • zielgerichtet • lokal

PRESSE-VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Fit mit Diabetes

aktivo ist 1. zertifiziertes Studio in NRW - „Gesundheit braucht Training“ und „Training braucht Wissenschaft“

Alfter-Oedekoven. „Diese Auszeichnung ist für uns eine Bestätigung unseres Strebens, unseren Kunden mit unseren Angeboten bestmögliche Unterstützung für ihre Gesundheit zu bieten,“ freut sich Markus Dörmbach, Gründer und Inhaber des „aktivo - Training und Reha“-Gesundheitsstudios, über die Auszeichnung mit dem „Fit mit Diabetes“-Siegel. Damit ist das Alfterer Studio das erste in ganz Nordrhein-Westfalen und das vierte in der gesamten Bundesrepublik, dessen spezielle Angebote Mitbürgern, die an Diabetes leiden, eine Linderung der körperlichen und seelischen Symptome und damit eine deutliche Verbesserung ihrer Lebensqualität ermöglichen.

Der Mensch steht stets im Mittelpunkt

„Gesundheit braucht Training“ und „Training braucht Wissenschaft“ ist der zentrale Leitsatz des „Forschungsinstituts für Training in der Prävention - Experten Allianz für Gesundheit e.V.“, das zusammen mit der Deutschen Diabetes Gesellschaft, der IST-Hochschule und diabetesDE über die Vergabe dieses Zertifikats entscheidet. Dieses Motto ist auch fester Bestandteil der aktivo-Philosophie und -Angebotspalette. Darum ist das Gesundheitsstudio unter anderen Mitglied der „Experten Allianz für Gesundheit“ und Forschungspartner des „Forschungsinstituts für Training in der Prävention“ und beteiligt sich regelmäßig an wissenschaftlichen Studien. „Deshalb war es für uns auch eine Selbstverständlichkeit, uns dem Zertifizierungsprozess zu stellen“, war es für Markus Dörmbach von Anfang an klar.

Um erfolgreich zu sein, wurden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiterqualifiziert, Kooperationen mit Arztpraxen und weiteren Gesundheitspartnern geknüpft sowie Abläufe und Prozesse optimiert. Ein beson-

derer Schwerpunkt lag auf der Entwicklung neuer Angebote speziell für Menschen mit Diabetes, damit diese sicher und effektiv trainieren können.

Konkrete Übungsprogramme zeigen Erfolge

Unter der Leitung von Beate Koltermann, Übungsleiterin für Rehasport, können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der aktivo-Diabetes-kurse pro 45-minütiger Übungsstunde ein nach wissenschaftlichen Erkenntnissen entwickeltes bis zu acht Stationen umfassendes Zirkeltraining absolvieren. Dabei achtet die Trainerin darauf, dass kein Druck oder Stress entsteht und die Gruppenmitglieder sich rundum gut aufgehoben fühlen.

„Ich bin begeistert, wie gut mir das Training tut. Die Übungen helfen mir sehr, mit meinen Beeinträchtigungen besser fertig zu werden“, ist beispielsweise der 60-jährige Luc Duval begeistert. Seit Juni 2024 nimmt der an Diabetes Typ 1 erkrankte Schreiner bei aktivo an einem Diabetes-Kurs teil. „Die Betreuung und Anleitung ist hochkompetent und es gibt immer und für alles einen Ansprechpartner. Die Übungen bringen neuen Schwung in mein Leben und vermitteln mir ein Wohlfühlgefühl, das man nicht in Rechnung stellen kann. Auch sind mein Zucker und auch mein seelisches Gleichgewicht stabiler geworden.“ Deshalb hat er auch zusätzlich zur Diabetes-Therapie, die seine Krankenkasse zahlt, noch ein ergänzendes Geräte-Training gebucht.

Derzeit bietet aktivo neben seinen allgemeinen Kursen zwei speziell für Diabetiker in einer Gruppenstärke von acht bis zwölf Teil-



Unter dem wachsamen Auge von Trainerin Beate Koltermann absolviert Luc Duval die Übungen seines Zirkeltrainings. (Fotos: WDK)



Zusammen mit Kooperationspartnern freuen sich Markus Dörmbach (2.v.r.), Beate Koltermann (vorn, mit Zertifikat) und Luc Duval (r.) über die außergewöhnliche Auszeichnung.

nehmern an. Wegen der großen Nachfrage ist ein dritter in Planung. Alle Interessenten finden nähere Informationen auf der Website www.aktivo-alfter.de. Eine ausführliche und auf die je-

weiligen individuellen Bedürfnisse zugeschnittene Beratung ist während der Öffnungszeiten im Studio, am besten nach telefonischer Terminabsprache möglich. (WDK)



FIT MIT DIABETES

1. ZERTIFIZIERTES STUDIO IN NRW

 0228 92892644  info@aktivo-alfter.de
www.aktivo-alfter.de

Bericht zur Titelseite

Chor „Vocal Spirit“ Dersdorf stellt sich vor

Neuer Name, frische Inspiration

Seit November 2024 trägt der Dersdorfer Chor der Pfarrei St. Albertus Magnus den neuen Namen „Vocal Spirit“. Mit diesem Namen verbindet sich ein modernes, energiegeladenes Konzept, das die musikalische Vielfalt und Leidenschaft des Ensembles auf den Punkt bringt. Der Chor, der seit vielen Jahren fester Bestandteil in der Region ist, widmet sich mit Hingabe der Interpretation verschiedenster Stilrichtungen der Chormusik.

Konzertankündigung: „Ist da jemand?“

Am Samstag, 29. März, um 17 Uhr, lädt Vocal Spirit“ zu einem außer-

gewöhnlichen Konzertabend ein. Der befreundete Chor „VocalO“ aus Erftstadt, der ebenfalls unter der Leitung von Dr. Marc Mönig singt, wird das Programm mit viel Freude und Enthusiasmus erweitern. Beide Chöre treten sowohl einzeln als auch gemeinsam auf und schaffen damit ein einzigartiges Klangerlebnis.

Unter dem Titel „Ist da jemand?“ nehmen die rund 70 Sängerinnen und Sänger ihr Publikum mit auf eine emotionale Reise durch die Themen der menschlichen Existenz und der Suche nach Verbindung. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit

berührenden Balladen, kraftvollen Popsongs, inspirierenden Melodien, modernen geistlichen Liedern und Stücken, die einfach nur Spaß machen.

Talentierte Instrumentalisten werden zudem das Programm bereichern, so dass der Abend ein musikalisches Erlebnis der besonderen Art werden wird.

Der Konzertort, der Ratssaal des Bornheimer Rathauses, bietet dabei die perfekte Kulisse für die gefühlvollen und auch spritzigen Darbietungen der Chöre und Musiker.

Ein neues Konzept, das Sänger und Publikum begeistert

Mit seinem neuen Namen steht „Vocal Spirit“ Dersdorf für frischen Wind und moderne Ansätze, die Chorleiter Dr. Marc Mönig seit Ende 2022 mit viel Engagement und sehr humorvoll in den Proben in der Alten Schule Dersdorf (montags von 20 bis 21.30 Uhr) umsetzt. Er ist mit den Sängerinnen und Sängern musikalisch vielfältig unterwegs, experimentiert gerne und lässt immer wieder neue Genre und Stile in seine Chorarbeit mit einfließen.

Erleben Sie einen unvergesslichen Abend voller Musik, die tief unter die Haut geht und sicherlich viel Freude verbreitet.

Seit zwei Jahren: Erfolgreicher Dialog in Bornheim

Nach fast zwei Jahren „Bornheimer Ortsgespräch - Miteinander im Dialog!“ ziehen Initiator Dominik Pinsdorf und Schirmherr Bürgermeister Christoph Becker eine positive Bilanz. Das Format hat sich als bedeutender Treffpunkt für Bürgerinnen und Bürger über die Grenzen Bornheims hinaus etabliert, um gemeinsam in den Dialog zu treten und aktuelle Gesellschaftsthemen zu diskutieren. Die Bornheimer Ortsgespräche fördern den gegenseitigen Austausch und bieten eine Plattform, auf der verschiedene Perspektiven gehört und diskutiert werden können.

Nach der letzten Veranstaltung äußerte eine Besucherin: „Das Format ist zu einem wertvollen Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in Bornheim-Ort und Umgebung geworden.“ Initiator und Moderator Dominik Pinsdorf begrüßte

bereits 19 Gäste aus verschiedenen Bereichen von Politik und Gesellschaft, darunter Christian Wulff (Bundespräsident a.D.), Stephan J. Kramer (Verfassungsschutzpräsident Thüringen) und Claus Weselsky (Bundesehrenvorsitzender der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer) sowie die Talkmaster Bettina Böttinger (u.a. „Kölner Treff“) und Frank Plasberg (u.a. „Hart aber Fair“).

„Als ich Ende 2020 mit nur 27 Jahren zum jüngsten ehrenamtlichen Ortsvorsteher Bornheims gewählt wurde, überlegte ich, wie man Bürgerinnen und Bürger sowie Politikerinnen und Politiker wieder ins Gespräch bringen könnte“, erinnert sich der heute 31-Jährige. „Das Ziel war und ist, miteinander anstatt übereinander zu reden.“

Bereits als Vorsitzender des Stadtjugendring Bornheim e.V. hatte Pins-

dorf von 2015 bis 2022 das bundesweit bekannte Gesprächsformat „Jugend trifft auf Politik“ ins Leben gerufen, unter der Schirmherrschaft von Bundestagspräsident a.D. Wolfgang Thierse. Das Ziel war es, Jugendliche dazu zu ermutigen, sich mit demokratischen Prozessen, Politik und Gesellschaft auseinanderzusetzen, über den Tellerrand zu blicken und eine eigene Meinung zu bilden. Kompromissbereitschaft, kontinuierlicher Dialog und Akzeptanz anderer Meinungen standen im Vordergrund. „Es ist mir wichtig, an diesen Erfolg anzuknüpfen“, betont Pinsdorf.

Seit fast genau zwei Jahren finden sich bei den „Bornheimer Ortsgesprächen“ regelmäßig bekannte Persönlichkeiten aus Politik und Gesellschaft zusammen, um mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern in den Dialog zu treten. Als Bürgermeister Christoph Becker gefragt wurde, ob er die Schirmherrschaft übernehmen wolle, zögerte er nicht lange. „Der Dialog ist eine tragende Säule unserer Demokratie“, sagt Becker. „Die Bornheimer Ortsgespräche bieten eine großartige Möglichkeit dazu.“ Das Format soll vor allem zu einem respektvollen und friedlichen Diskurs anregen. „Lebendige Demokratie bedeutet, miteinander zu sprechen, einander zuzuhören und gute Kompromisse zu finden“, sagt Pinsdorf.

„Politische Partizipation ist die Grundlage unserer Gesellschaft. Politische Bildung kann nur im gegenseitigen Austausch über Themen und Ereignisse aus Gesellschaft und Politik funktionieren.“

Initiator Pinsdorf und Schirmherr Becker sind stolz darauf, dass dieses Format auch Menschen anspricht, die zuvor wenig oder gar kein politisches Interesse zeigten. Viele dieser Personen sind mittlerweile Stammgäste. Im Schnitt besuchten rund 100 Menschen die Veranstaltungen in Bornheim. Die nächste Gelegenheit bietet sich am Mittwoch, 26. Februar, um 18.30 Uhr, in der Oase der Europaschule Bornheim, Goethestraße 1. Dann ist die Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments Katarina Barly zu Gast. Eine Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung möglich per E-Mail an dominik.pinsdorf@gmx.de.

Geplante Gäste bis zum Sommer

- 7. März, um 18.30 Uhr: Meteorologe und TV-Moderator Sven Plöger
- 17. März, um 19 Uhr: Bundestagspräsidentin Bärbel Bas
- 29. April, um 18.30 Uhr: MdB Dr. Dietmar Bartsch
- 9. Mai, um 18.30 Uhr: Ministerpräsident a.D. Armin Laschet
- 2. Juni, um 18.30 Uhr: Bundesminister a.D. Dr. Thomas de Maizière

www.autohaus-schiffmann.de



Autohaus Schiffmann
GmbH & Co. KG

UNSERE SERVICELEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

 KLIMAAANLAGENSERVICE	 24-STUNDEN-ANNAHME
 VERKAUF VON NEU- UND GEBRAUCHTWAGEN	 FAHRZEUGREPARATUR/ WARTUNG
 REIFENSERVICE UND EINLAGERUNG	 TÄGLICH TÜV, AUCH SAMSTAGS
	 KOSTENLOSER HOL- UND BRINGSERVICE

Ford Schiffmann · Kölnstraße 333 · 53117 Bonn
Telefon 0228 55589-0 · Fax 0228 678353 · info@ford-schiffmann.de

Jetzt noch anmelden bei der 53. Müllsammelaktion

Frühling liegt in der Luft und der traditionelle Frühjahrsputz im gesamten Bornheimer Stadtgebiet rückt näher. An zwei aufeinanderfolgenden Samstagen, 15. und 22. März, wird gemeinschaftlich Müll eingesammelt und jeder kann mitmachen. Wer sich noch anmelden und als Gruppe oder Einzelperson mithelfen möchte, kontaktiert Manuela Domschat per E-Mail an manuela.domschat@stadt-bornheim.de oder telefonisch unter 02222 945-307. Dabei nennt man eine Ansprechperson mit Rufnummer und teilt mit, wo und wann man tätig sein möchte und wo der gesammelte Müll abgeholt werden soll - idealerweise ein Platz, der gut angefahren werden kann. Das städtische Amt für Umwelt, Klimaschutz und Stadtgrün organisiert und koordiniert die Aktion

mit Unterstützung des Technischen Hilfswerks (THW), das den Müll abtransportiert. Die Bornheimer Aktion ist in eine kreisweite Aufräumwoche eingebunden und wird zusätzlich von der Rhein-Sieg Abfallwirtschaftsgesellschaft (RSAG) gefördert. Wer an den beiden Samstagen nicht mitmachen kann, spricht einen anderen Sammeltermin ab oder koordiniert eine separate Maßnahme, um sich auch außerhalb der Aktion um die Sauberkeit von Flächen im Stadtgebiet zu kümmern. Die Stadt stellt dann die Müllsäcke bereit und holt die gesammelten Abfälle ab. Das Umweltamt und Bürgermeister Christoph Becker bedanken sich schon jetzt herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die mitmachen und helfen, Bornheim richtig „rauszuputzen“.

38 Jahre in Weilerswist

AUTOHAUS JUNGBLUTH GmbH

SUZUKI-Servicepartner seit 1989

 GEWERBEGEBIET 53919 Weilerswist
Tel. 02254 844336, info@suzuki-jungbluth.de
www.suzuki-jungbluth.de

 **MOTOO**
DIE WERKSTATT

Bilderbuchkino in der Stadtbücherei Bornheim

Am Freitag, 7. März, laden die Stadtbücherei Bornheim und der Förderverein Bücherwurm wieder alle Kinder ab vier Jahren zum Bilderbuchkino ein. Vorgelesen wird jeweils eine halbe Stunde um 15.30 Uhr und um 16.15 Uhr. Diesmal geht es um den „kleinen Siebenschläfer, der überhaupt keine Angst im Dunkeln hatte“. Aber was ist, wenn die Nacht doch viel, viel dunkler ist als gedacht? Aufgrund der begrenzten Platzkapazitäten bittet die Stadt-

bücherei Bornheim um vorherige Anmeldung - gerne per E-Mail an stadtbuecherei@stadt-bornheim.de, telefonisch unter 02222 938-565 oder persönlich während der Öffnungszeiten in der Stadtbücherei Bornheim im Servatiusweg 19 bis 23. Der Förderverein Bücherwurm freut sich außerdem immer über Unterstützung. Wer zum Beispiel Kuchen backen oder beim Vorlesen unterstützen möchte, meldet sich per E-Mail bei Manuela Wingenbach: manuela.wingenbach@gmx.de.

NEUERÖFFNUNG am 12.03.2025 ab 11.00 Uhr



MANGO

Pizza und Pasta
Grillgerichte
Schnitzel



Pinky

Eis
Waffeln und Crêpe
Kaffee und Getränke

Feiern Sie unvergessliche Momente in unserem neu renovierten Saal!
Ob Geburtstag, Kommunion, Konfirmation, Hochzeit, Jubiläum oder Firmenfest – wir setzen Ihre Wünsche um, damit Sie entspannt genießen können.
Sichern Sie sich jetzt Ihren Wunschtermin!

Öffnungszeiten
Mo. - So. 12.00 Uhr - 22.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Öffnungszeiten
Mo. - So. 10.00 - 20.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Ehemals Kaiserhalle - Königstrasse 58 , Bornheim, Telefon 02222-9954188

SPAREN MIT WINTERPREISEN
KLUGE KÖPFE KAUFEN JETZT!



HEUTE NOCH INFORMIEREN:
MARKISEN & MARKISENTÜCHER
JETZT IM WINTER BESONDERS GÜNSTIG!

75 JAHRE RHEINISCHE FRANZ AACHEN
MARKISENMANUFAKTUR
ZELTE UND PLANEN GMBH

Röhfeldstr. 27
53227 Bonn-Beuel
Mo.-Fr. 8-17 Uhr
Sa. 8-13 Uhr

Tel.: **0228-466989**
Mail: info@franz-aachen.com
Web: www.franz-aachen.com

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHÜTTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION



Demnächst in Ihrer VHS Bornheim / Alfter

Vortrag: Solidarische Landwirtschaft - was ist das? - In Zusammenarbeit mit Solawi Alfter

Ort: Oedekoven, Rathaus Sitzungsraum Untergeschoss, Am Rathaus 7

Termin: Mittwoch, 5. März, 17 bis 18.30 Uhr

Dauer: einmal, 2 Ustd.

Wochenendkurs: Modewerkstatt - Zeit zum Nähen am Wochenende

Ort: Roisdorf, VHS-Gebäude, Alter Weiher 2

Termin: Donnerstag, 6. März, 17 bis 18 Uhr, bis Sonntag, 23. März
Dauer: viermal, 20 Ustd.

Kurs: Entspannen mit Klangschalen - In Zusammenarbeit mit dem städt. Familienzentrums 'Sonnenblume'

Ort: Walberberg, städt. Kindertageseinrichtung 'Sonnenblume', Margaretenstr. 10

Termin: Freitag, 7. März, 17 bis 18 Uhr, bis Freitag, 11. April

Dauer: sechsmal, 8 Ustd.

Frauen im geteilten Deutschland - Ausstellung - In Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Bornheim

Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten des Rathauses wie folgt geöffnet:

Montags bis Mittwochs 7.30 bis 16 Uhr

Donnerstags 7.30 bis 18 Uhr

Freitags 7.30 bis 12.30 Uhr

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung bei der VHS Bornheim/Alfter notwendig.

Anmeldungen sind möglich:

- schriftlich (Alter Weiher 2, 53332 Bornheim)
- über die Homepage (www.vhs-bornheim-alfter.de)
- oder persönlich in der Geschäftsstelle der VHS Bornheim/Alfter.

Eine telefonische Anmeldung ist nicht möglich, die Mitarbeiter(innen) beantworten aber gerne Fragen und informieren über die Veranstaltungen (Tel. 02222/945-460).

Neuer Spielplatz in Merten

In Merten, im Baugebiet Me 16 (Mertener Mühle), entsteht ein neuer Spielplatz mit einer Fläche von ca. 1.300 Quadratmeter. Wie soll der Spielplatz gestaltet werden?

Welche Spielgeräte sollen installiert werden? Die Stadt Bornheim möchte die Anwohnerinnen und Anwohner über die Gestaltung und Ausstattung des Spielplatzes in-

formieren und sie aktiv einbeziehen.

Alle Interessierten sind eingeladen, sich am Donnerstag, 6. März, um 16 Uhr, vor Ort an der Paul-Hindemith-Straße zu treffen, um ihre Vorschläge für den Spielplatz einzubringen. Ziel ist es, ein Umfeld zu schaffen, in dem sich sowohl Kinder als auch Erwachsene wohlfühlen.

Veranstaltungshinweis des Frauenzentrums Troisdorf

Beratung zu rechtlichen Fragen in Bornheim für Frauen in Lebenslagen wie Trennung und Scheidung

Beratung zu rechtlichen Fragen bietet das Frauenzentrum Troisdorf einmal im Monat auch in Bornheim an.

Nächster Termin ist der 11. März. Die Beratung findet im Rathaus in Bornheim statt.

Infos und Anmeldung gibt es im Frauenzentrum Troisdorf unter 02241/72250.

Weitere Infos zum vielfältigen Angebot der Frauenberatungsstelle erhalten Sie unter www.frauenzentrum-troisdorf.de.

Ingenieurbetrieb
Eichwald
Metallbau

Seit über **50** Jahren

Winterrabatt 7%
auf den Einkaufspreis
bis zum 31.01.2025

Aktion verlängert bis zum 01. April



- Die perfekte Tür für den Winter
- Maßgefertigtes Design
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Höchste Sicherheitsstandards

Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin

www.metallbau-eichwald.de

Einladung zum Weltgebetstag

Der Weltgebetstag (auch bekannt als Weltgebetstag der Frauen) ist die größte ökumenische Basisbewegung von Frauen. Dieser 1927 eingeführte Gedenk- und Aktionstag wird in über 120 Ländern in ökumenischen Gottesdiensten begangen. Dabei bereiten Frauen unterschiedlicher Konfessionen und jedes Jahr aus einem anderen Land gemeinsam die Gestaltung und Durchführung der Gottesdienste vor. Sie liefern auch Rezepte für landestypische Speisen. In diesem Jahr haben Frauen von den Cookinseln im Südpazifik diese Aufgabe übernommen. Ihr Motto ist „wunderbar geschaffen“. Kia orana, mögt ihr ein langes und erfülltes Leben haben. So grüßen die Frauen zu Beginn

alle, die rund um den Globus den Gottesdienst zum Weltgebetstag feiern. Bei uns laden katholische und evangelische Frauen aus dem Vorgebirge und Alfter herzlich ein zu den Gottesdiensten in unseren Kirchengemeinden am Freitag, 7. März, um 15 Uhr, in die Evangelische Versöhnungskirche (Bornheim, Königstr. 23), um 16 Uhr, in die Evangelische Markuskirche (Hemmerich, Rösberger Str. 35) und um 19 Uhr in die Evangelische Kirche am Herrenwingert (Alfter). Wir erfahren etwas über den Inselstaat mit nur 15.000 Einwohnern, seine klimapolitische Lage auf der anderen Seite des Globus, die wirtschaftliche Situation, die Lebensgewohnheiten der überwiegend christlich

geprägten Menschen und besonders die Situation der Frauen. Im Anschluss an die Gottesdienste gibt es jeweils ein geselliges Beisammensein mit typisch polynesischen Speisen. Und natürlich sind auch die Männer eingeladen.



Ihre Alternative für Bonn! Citröen-Service

Autohaus Schiffmann
GmbH & Co. KG

Kölnstr. 333 • 53117 Bonn
Telefon: (0228) 555 89-0
Fax: (0228) 67 83 53
citroen@auto-schiffmann.de



CITROËN

www.autohaus-schiffmann.de

„La Notte Italiana“

Italienischer Kultur- und Genussabend mit Christian Meringolo & Friends in der Rheinhalle Hersel

„Sarà perché ti amo“, „Felicità“ oder „Azzurro“ - Christian Meringolo lässt die italienischen Hit-Klassiker der sechziger bis achtziger Jahre am Samstag, 5. April, um 20 Uhr in der Rheinhalle Bornheim-Hersel aufleben, weckt Jugenderinnerungen an vergangene Italienurlaube und sorgt mit seinem Charme für ein unvergessliches „Latino-Sommer-Strand-Feeling“. Als Jugendlicher faszinierte der 38-jährige Bonner bereits die Gäste im italienischen Ristorante seiner Eltern, heute ist er europaweit unterwegs und sorgt für ein begeistertes Publikum. Neben Cover-Songs, denen er mit seiner Band stets eine ganz eigene Note aufdrückt und damit für jede Menge Spaß auf der Bühne sorgt, präsentiert Meringolo auch selbstgeschriebene italienische Popsongs. Christian Meringolo spielt mit seiner fünfköpfigen Bandformation sowie zwei hochkarätigen Musikerfreundinnen: Lidia Streifling, die zu Europas großen Violistinnen zählt und gemeinsam

mit Ehemann Jens Streifling (Mitglied der Kölsch-Rock-Band „Höhner“) in Bornheim-Brenig wohnt, wird den Italo-Sänger ebenso unterstützen wie die Kölner Sängerin und Songwriterin Yasmína Hunzinger, die bereits bei „The Voice of Germany“ mitwirkte, im Vorprogramm von Max Giesinger spielte und mit Nico Santos auf der Bühne stand. Ihren größten Erfolg feierte sie mit der Schweizer Schlagersängerin Beatrice Egli. Für deren Nummer-eins-Album „Balance“ (2023) steuerte Hunzinger einige Songs bei. Zu einem gelungenen italienischen Abend gehören auch kulinarische Spezialitäten: (wahlweise gibt es einen Schinken- und Salami- und Käseteller für 11 € sowie einen Käseteller mit Oliven und getrockneten Tomaten und Grissotti Olive für 12,50 €). Diese müssen bis zum 25. März 22 per E-Mail an geschaeftsfuehrung@rheinhalle.eu vorbestellt werden. Das Team der Rheinhalle bietet zudem weitere kleine italienische Speisen an (To-



Copyright: Fabian Kahl

maten-Mozzarella-Spieße, Tomatensuppe mit Crema all'aglio oder Pizzastücke mit unterschiedlichen Belägen). Die zu den Speisen passenden Weine, Prosecco und weitere Getränke runden das Angebot ab. Das Konzert „La Notte Italiana“ von Christian Meringolo & Friends findet am Samstag, 5. April, um 20 Uhr, in der Rheinhalle Hersel, Rheinstraße 201, statt. Einlass ist bereits ab 18 Uhr. Die Tickets kosten im VVK jeweils

32 bzw. 34 €/AK 36 € und sind erhältlich beim Ticketschalter des Fördervereins Rheinhalle, Rheinstraße 201, (dienstags 17 bis 20 Uhr), Schreibwaren Classen (Rheinstraße 148, Hersel) sowie Tabakwaren K&M (Königsstraße 74, Bornheim-Ort) oder unter www.bonnticket.de zzgl. Gebühren. Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite von Konzertveranstalter Jürgen Nettekoven unter www.nette-veranstaltungen.de.

Der Johanniter-Hausnotruf

Rückhalt für zuhause und unterwegs.

03.02.2025 bis 21.03.2025
Jetzt 4 Wochen gratis testen und bis zu 120 Euro Preisvorteil sichern!

Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 8811220 (gebührenfrei)

* Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte: hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen oder schreiben eine Mail an aktionsbedingungen@johanniter.de.



JOHANNITER

Hackdays an der Heinrich-Böll-Gesamtschule in Bornheim

Kreative Lösungen für Probleme im Schulalltag

(db) Wie können Probleme im Schulalltag mit technischen Mitteln gelöst werden? Über diese Frage tüftelten drei Schülerinnen und 16 Schüler der Klassenstufen 9 und 10 der Heinrich-Böll-Gesamtschule bei dreitägigen Hackdays vom 3. bis 5. Februar im Rahmen des Projekts „Make your School“.

Oft ähneln sich die Probleme an den Schulen: lange Schlangen vor der Mensa, schlechte Luft im Klassenzimmer, Müll auf dem Schulhof oder das Warten auf die Lehrkraft vor verschlossenen Klassentraüren. Die technischen Lösungen können vielfältig sein, wie jetzt die Schülerinnen und Schüler wieder kreativ gezeigt haben. Sie entwickelten einen Nummerndispenser, einen smarten Ventilator, einen Entsorg-Roboter, einen Face Scanner und ein Zeitschloss.

„Am Anfang dachten wir, dass wir unsere Idee gar nicht umsetzen können“, sagten Emilie, Sophie und Warja. „Jetzt sind wir sehr stolz auf unseren Entsorg-Roboter und wir hatten jede Menge Spaß beim Entwickeln, Programmieren und Gestalten!“

Für die Umsetzung ihrer Ideen standen den Jugendlichen technische Hilfsmittel wie Werkzeuge, verschiedene Sensoren oder Mikrocontroller zur Entwicklung der „Hacks“, also der Prototypen, zur

Verfügung. Ausgebildete Mentorinnen und Mentoren begleiteten die jungen Leute mit fachlichen Impulsen und Hilfe zur Selbsthilfe. „In diesem Projekt können technische und informatische Kenntnisse aufgebaut und erweitert werden. Außerdem durchlaufen die Schülerinnen und Schüler alle Prozesse eines Projektes und müssen auch als Team gut zusammenarbeiten“, erklärte Bettina Wallor, Pädagogische Mitarbeiterin und zdi-Netzwerkkoordinatorin des Regionalen Bildungsbüros des Rhein-Sieg-Kreises. „Das Projekt vermittelt so viele Kompetenzen, die für die berufliche Orientierung und das Berufsleben von Bedeutung sind.“

Die Hackdays sind Teil des Projekts „Make Your School“, das bundesweit maßgeblich von der Klaus-Tschira-Stiftung gefördert wird. Im Rhein-Sieg-Kreis wird es seit 2021 vom zdi-Netzwerk :MINT (zdi für Zukunft durch Innovation) koordiniert.

Das zdi-Netzwerk :MINT im Rhein-Sieg-Kreis wird in Trägerschaft des Rhein-Sieg-Kreises mit Kooperationspartnern auch aus Wirtschaft, Verwaltung, Schule und Hochschule ausgebaut. Weitere Informationen gibt es auf mint-rhein-sieg.de.

MINT steht dabei für die Fächer Mathematik-Informatik-Naturwissenschaften-Technik.

FamilienANZEIGENSHOP



Wir trauen uns
am 18.03.2025 in Bornheim um 15.00 Uhr
in der Paulus Kirche
NICOLETTE RUFUS
Der Polterabend in der Paulus Kirche
F 102-06
90 x 50 mm
ab 17,23*

HALLO ZWILL
Wir freuen uns sehr über die Geburt unserer Zwillinge
Elisabeth & Alina
GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

DANKSAGUN
Für die wohlwollenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres guten Schwiegervaters und Großvaters
Michael Musterfeld
TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*

WOHNUNG!
Moderne Maisonette-Wohnung
3 ZL, 125 qm, 2-Parkhaus, Fußbodenheizung, großer Balkon, Garage, komplett renoviert, sehr schön
Für 820 € mtl. zu vermieten
Tel. 0212 123456
K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media





Sicher auf jedem Schritt

Glatte Oberflächen rund ums Haus nachträglich rutschsicherer machen

Bisweilen reichen schon einige Regentropfen aus, um glatte Treppenstufen oder Gehwegplatten in eine gefährliche Rutschbahn zu verwandeln. Ein unachtsamer Schritt kann somit Stürze und schmerzhaft Verletzungen nach sich ziehen. Auch die Statistiken der Versicherer zeigen, dass sich die meisten alltäglichen Unfälle im eigenen Haushalt ereignen. Umso wichtiger ist es, mögliche Risiken zu kennen und zu beseitigen. Wer für die warme Jahreszeit den Hauseingang und alle Wege rund ums Haus herausputzen will, kann gleich zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen und bei dieser Gelegenheit glatte Oberflächen nachträglich rutschsicherer machen.

Schmerzhafte Ausrutscher verhindern

Hauseigentümer sollten dabei nicht nur im eigenen Interesse handeln. Zu ihren Verkehrssicherungspflichten zählt es auch, einen gefahrlosen Weg zum Haus etwa für Mieter, Briefträger, Paketboten oder Gäste zu ermöglichen. Bei einem Neubau bietet es sich an, gleich zu Fliesen mit einer besonders rutschfesten Oberfläche zu greifen. Doch auch bereits verlegte Platten lassen sich nachträglich noch behandeln. Durch bewährte Methoden wird



Glatte Treppenstufen können zu gefährlichen Ausrutschern führen. Eine spezielle Behandlung sorgt für mehr Rutschsicherheit. Foto: DJD/Supergrip Antirutsch/methaphum - stock.adobe.com

dabei die Struktur der Oberfläche so modifiziert, dass sie zukünftig einen festen Halt bietet. Mit speziellen Materialien etwa von Supergrip lässt sich die Trittsicherheit im Nachhinein um bis zu 300 Prozent steigern. Geeignet ist die Behandlung für Materialien wie Steinzeug, Keramik, Emaille und Naturstein sowohl im Außen- als auch im Innenbereich. Während auf diese Weise Ausrutscher der Vergangenheit angehören, bleibt die Optik der Oberflächen dabei vollkommen unverändert.

Wenige Schritte zu mehr Trittsicherheit

Die Anwendung für mehr Rutschsicherheit ist einfach: Zunächst den vorhandenen Belag sorgfältig säubern, danach das Konzentrat gleichmäßig auftragen. Nach einer Wirkzeit von 10 bis 30 Minuten und einer abschließenden Reinigung ist der Bereich direkt wieder nutzbar.

Auf www.supergrip.de etwa finden sich detaillierte Informationen und Hinweise für die richtige Nutzung. Neben einer nachträglichen Behandlung ist es ebenso möglich, neue Platten vor dem Verlegen rutschsicherer zu machen. Dazu können Handwerker oder Hausbesitzer die ausgewählten Fliesen zum Hersteller schicken und dort mit der Spezialbeschichtung versehen lassen. (DJD)



Hauseigentümer stehen in der Verantwortung, die Verkehrssicherungspflicht zu beachten. Bei rutschigen Treppen und Gehwegplatten sollten sie daher tätig werden. Foto: DJD/Supergrip Antirutsch

RAUMAUSSTATTUNG K.H. SINZIG



POLSTERN
DEKORATIONEN
INSEKTENSCHUTZ
SONNENSCHUTZ
WASCHSERVICE

www.deko-sinzig.de

KÖLNER STR. 40 • 53913 HEIMERZHEIM
TEL. 0 22 54/23 34 • FAX 0 22 54/63 21
E-MAIL: kontakt@deko-sinzig.de



Tobias Gregor
TISCHLERMEISTER

Beratung | Planung | Ausführung

- Möbel (für Wohn-, Küchen-, Bad- und Schlafbereich)
- Boden-, Wand- und Deckenbeläge
- Holz- und Kunststofffenster
- Zimmertüren, Haustüren aller Art
- Fenster-Reparatur und Wartung
- **Einbruchssicherung**
- **Brandschutz**

**MIT SICHERHEIT
IHR TISCHLER**

Klara-M.-Faßbinder-Straße 7a
53121 Bonn
fon 02 28/3 69 58 03
www.tobiasgregor.de

Rahmenmaterialien bei Fenstern

Die Vorteile der Vielfalt

Wer baut oder modernisiert, muss viele Entscheidungen treffen. Gerade bei Fenstern sollte die Wahl gut überlegt sein, geben diese doch einem Haus erst sein Gesicht. Der Verband Fenster + Fassade (VFF) stellt die Klassiker vor und verrät wichtige Trends.

Kunststoff: langlebig und pflegeleicht

„Kunststofffenster sind die meistverkauften Fenster in Deutschland“, so VFF-Geschäftsführer Frank Lange. „Fast 60 Prozent beträgt der Marktanteil dieser besonders witterungsbeständigen Modelle.“ Es gibt sie nicht nur in klassischem Weiß, sondern auch farbig, z.B. in Dekor unifar-



Wasserschadens Service

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Broichstr. 77 • 53227 Bonn
info@rbs-bonn.de • www.rbs-bonn.de
Tel.: 0228 / 946 944 58 • Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung • Bautrocknung • Schadenmanagement

Euro-Mietpark GmbH

Baummaschinen Schalungen Baukrane Gerüst Anhänger Werkzeug Gartengeräte

Schneppenheimer Weg 1 • Gewerbepark IPAS • 53881 Euskirchen
Telefon 02251/79 45 21-0 • Telefax 02251/79 45 21-9
www.euro-mietpark.de
Verkauf und Verleih von Anhängern

Mobil-Bagger – bis 18 to

Aluminiumfenster sind bei großformatigen Panoramafenstern besonders beliebt.

© hilzinger GmbH.

ben, mit Metalleffekt oder Acrylcolor- und Spectraloberflächen. Nach ihrem Gebrauch werden Kunststofffenster übrigens nahezu vollständig recycelt, wobei aus alten Kunststofffenstern u.a. neue Fensterprofile gewonnen werden. In der Anschaffung sind sie preisgünstiger als beispielsweise Holz- oder Aluminiumfenster.

Holz: der nachhaltige Klassiker mit hochwertigen Hölzern und Oberflächen

Bauherren entscheiden sich wegen der Natürlichkeit häufig für Holzfenster. Zudem hat Holz sehr gute natürliche Dämmeigenschaften, was die eigenen Heizkosten verringert und Holzfenster gerade für den Wohnbereich sehr interessant macht. „Holz ist ein natürlich nachwachsender Rohstoff, der nicht erst unter hohem Ressourcenverbrauch produziert werden muss“, betont Lange. Rund 15 Prozent der Fenster in Deutschland sind aus Holz. Fichte, Eiche und Kiefer sind die beliebtesten Holzarten für den Fensterbau.

Aluminium: schlank, stabil und nachhaltig

Aluminiumrahmen werden wegen ihrer guten Statik sowie des

robusten und doch leichten Materials besonders für große, moderne Fensterfronten gerne genutzt. Darüber hinaus sind sie sehr wartungsfreundlich. Dass Aluminiumfenster wegen ihres Materials besonders lange Wind und Wetter trotzen und in einer Vielzahl von Farben beschichtet und lackiert werden können, sind weitere Pluspunkte dieses beliebten Rahmenmaterials. 19 Prozent des hiesigen Marktes machen Aluminiumkonstruktionen aus, die häufig in hochwertigen Wohnungen und im Gewerbebau, aber auch als Sondertüren wie Brandschutz, Flucht- und Paniktüren zu finden sind. Durch das geschlossene Wertstoffkreislaufsystem liegt die Recyclingquote bei Aluminiumprodukten heute bereits bei circa 98 Prozent.

Materialmixe liegen im Trend

„Mehr und mehr Bauherren mixen die Vorteile der verschiedenen Materialien“, so der Fensterexperte. „Holz-Metall-Fenster beispielsweise bieten auf der Innenseite die warme Ästhetik des Naturmaterials, während außen die Metalloberfläche widrigsten Wetterbedingungen trotzt.“ Auch Kunststoffens-

RUND UM MEIN ZUHAUSE

ter können mit Aluminium kombiniert werden, das auf die äußeren Fensterrahmen aufgesetzt wird. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Aluminiumaußenseiten farbig pulverzubeschichten. „Auf diese Weise gewinnt man außen die Optik und Witterungsvorteile eines Aluminiumfensters mit höheren Dämmwerten und innen die Ästhetik von Holz oder Kunststoff“, betont Lange abschließend. „Und der Fensterrahmen ist von außen zuverlässig geschützt.“

Expertentipp: „Egal ob Holz-, Kunststoff- oder Aluminiumfenster: Ein- bis zweimal im Jahr sollte man seine Fenster pflegen und die Beschläge ölen, die Dichtungen fetten und die Rahmenprofile reinigen. Gerade im Herbst vor der kalten Jahreszeit ist das wichtig. Das erhöht die langfristige Funktionssicherheit von Fenstern und Balkontüren beträchtlich.“ (VFF/FS)



Holzfenster: der nachhaltige Klassiker.
© VFF/Unilux.

Einbruchssicherung

- + Eingetragener Errichterbetrieb
- + Mitglied im Netzwerk „Zuhause sicher“
- + Qualifizierte Beratung und Montage

Schreinerei
JAKOBS®
ZUVERLÄSSIG UND SAUBER

WWW.JAKOBS-BONN.DE



📍 Christian-Lassen-Straße 16, 53117 Bonn

☎ 0228 422 446-0

✉ info@jakobs-bonn.de

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Heinrich-Böll-Gesamtschule: Bau so nicht möglich

CDU beantragt Prüfung von Varianten

Die CDU-Fraktion Bornheim kann der Vergabe der Bauleistungen in der vorliegenden Form nicht zustimmen. Die aufgerufene Baukostensumme von deutlich über 100 Millionen € würde den städtischen Haushalt bereits kurzfristig und für die nächsten 50 Jahre massiv belasten und die Handlungsfähigkeit der Stadt erheblich einschränken.

Zugleich ist der CDU-Fraktion wichtig nicht nur abzulehnen, sondern auch nach geeigneten und deutlich preisgünstigeren Lösungen zu suchen. Daher hat die CDU-Fraktion die Prüfung von vier Varianten beantragt, die jeweils einen Neubau in strikt funktionaler Bauweise für die HBG oder/ und die Grundschule Merten und die Stärkung des Schulstandortes vorsehen.

Die Prüfung der Varianten wurde einstimmig beschlossen, alle Fraktionen haben zugestimmt! Dies auch, weil keine andere Fraktion ernstzunehmende Sachargumente beizutragen hatte oder überhaupt alternative Ansätze erarbeitet hat. Wie so häufig üben sich einige in plumpem Populismus, anstatt sachlich-inhaltliche Beiträge abzugeben. Insbesondere die Fraktionen der FDP und der UWG stellten - ganz

im Wahlkampfmodus - heraus, was alles nicht geht. Konstruktive Rat- arbeit sieht anders aus!

Zentraler Leitgedanke der von der CDU erarbeiteten Varianten war und ist jeweils ein strikt funktio- naler Neubau, der die unabding- baren gesetzlichen Anforderungen erfüllt. Daher lehnen wir im wei- teren Verfahren die Einrichtung von Arbeitskreisen ab, die mit al- len denkbaren Interessensgrup- pen besetzt sind. Ein Lerneffekt der bisherigen Vorgehensweise. Gerade dies führt zu einem „Wünsch-Dir-was“. Und dafür sind weder Kapazitäten noch Mittel verfügbar!

Seit 7 Jahren arbeitet die CDU- Fraktion Bornheim, gemeinsam mit der Verwaltung, mit hohem Zeitaufwand und Herzblut an der Planung eines Neubaus der Hein- rich-Böll-Gesamtschule (HBG). Die Raumsituation der HBG und der Mertener Grundschule ist sehr angespannt und mit dem Ausbau der Oberstufe und dem Ausbau der OGS an der Grundschule wird es in Zukunft unmöglich sein, den Bedarfen gerecht zu werden. Zwei herausragende Schulgemein- schaften müssen gehört, beach- tet und ihre Situation verbessert werden! Raum muss geschaffen werden!

Die Entscheidung über die Verga- be zum Neubau der Heinrich-Böll- Gesamtschule hat aus Sicht der CDU-Fraktion Bornheim eine er- hebliche Bedeutung für Bornheim. Und diese wirkt sich in vielerlei Hinsicht aus, und zwar sowohl bei einem JA als auch bei einem NEIN. So sind beispielsweise die Kos- ten, die demografischen Entwick- lungen für Bornheim oder die Aus- wirkungen auf die Gesamt- und Grundschulen zu berücksichtigen. Auch die jeweiligen Folgen waren bzw. sind zu durchdenken und ent- sprechend zu würdigen.

Daher war es für die CDU-Frak- tion wichtig, möglichst alle bekann- ten Aspekte in die Entscheidung einfließen zu lassen. So haben wir die Mitglieder des Schulausschus- ses, die gesamte Spitze der Ver- waltung, das Schulamt und die Rektoren der direkt beteiligten Schulen eingebunden.

„Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bornheim und natürlich insbesondere alle an der Hein- rich-Böll-Gesamtschule haben es verdient, dass wir sie nicht im Stich lassen, dass wir sie anhö- ren, mit ihnen diskutieren und letztlich alle Argumente in die Entscheidung einfließen lassen“, so Christian Mandt, Bürgermeis- terkandidat der CDU-Bornheim.

Und Charlotte von Canstein er- gänzt: „Die CDU-Fraktion Born- heim ist daher zu einer weiteren zusätzlichen Sitzung zusammen- kommen, um alle bekannten und neuen Argumente „auf den Tisch zu legen“ mit dem Ziel, die beste Entscheidung für Bornheim und für die Heinrich-Böll-Gesamtschu- le zu treffen.“

„Die Entscheidung fällt uns nicht leicht. Wir sind uns sicher, dass die Entscheidung auch zu Enttäu- schungen führen wird, was uns ausdrücklich leidtut. Gleichwohl müssen und wollen wir das Ge- samtwohl der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bornheim im Blick halten und langfristig sicher- stellen“ so Mandt zusammenfas- send.

Die Totschlagargumente „Es ist für unsere Kinder“ und „Investi- tionen in Bildung sind Zukunftsin- vestitionen“ können hier nicht greifen. Es kann für eine Stadt wie Bornheim nicht sinnvoll sein, sich übermäßig zu verschulden und die eigene Handlungsfähigkeit auf Jahrzehnte (!) aufzugeben. Die „Alternative“, die Hebesätze für Grundsteuern und Gewerbeste- uern in bis dato nicht gekannte Höhen zu treiben, ist für die CDU ebenfalls keine.

Sascha Mauel

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

wir Bornheimer

Bornheim-Ort · Brönig · Dersdorf · Hommerich · Hessel · Kirdorf · Merten
Reisdorf · Rishberg · Secktem · Uedorf · Walberberg · Waldorf · Widdig

www.wir-bornheimer-online.de



MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan

FON 02644 80191

MOBIL 0171 1 87 69 24

E-MAIL st.atan@rautenberg.media

Aus der Arbeit der Parteien SPD

SPD: Drastische Grundsteuererhebung nicht zumutbar

Heinrich-Böll-Gesamtschule: Nach Vergabe-Aus alles tun, um Weiterentwicklung zu ermöglichen

Die SPD-Fraktion hat schweren Herzens für die Aufhebung des Vergabeverfahrens gestimmt - verbunden mit dem klaren Auftrag an die Verwaltung, Alternativen zu prüfen, damit die Zukunft der Heinrich-Böll-Gesamtschule abgesichert werden kann. Dem vorausgegangen waren zahlreiche Gesprächsrunden innerhalb der Fraktion, mit den anderen Fraktionen und insbesondere der Verwaltung. „Wir können uns eine Investition von mehr als 140 Millionen Euro schlichtweg nicht leisten. Dafür müssten wir die Grundsteuer B und die Gewerbesteuer in den nächsten Jahren so drastisch erhöhen, dass wir dies als SPD-Fraktion für nicht zumutbar den Bürgerinnen und Bürgern gegenüber halten. Dies würde vor al-

lem Familien, RentnerInnen und jene mit kleinen und mittleren Einkommen unverhältnismäßig schwer treffen, die bereits heute unter steigenden Lebenshaltungskosten leiden“, erklärt Co-Fraktionsvorsitzende Anna Peters. Die Kostenschätzungen für den Neubau der Heinrich-Böll-Gesamtschule waren binnen weniger Jahre aufgrund allgemeiner Kostensteigerungen immer weiter gestiegen - zuletzt bis auf 143 Millionen Euro. Mit der Verwaltung hatte man sich daher auf einen Kostendeckel in der Ausschreibung verständigt - der aber sehr deutlich überschritten wurde, so dass die Aufhebung der Vergabe möglich ist. „In welch finanzielles Abenteuer sich die Stadt mit dem Neubau

stürzen würde, verdeutlicht die Tatsache, dass bei diesem Projekt jährliche Folgekosten von 7,8 Mio. Euro auf den städtischen Haushalt zukommen würden. Betriebs- und Instandhaltungskosten kämen noch hinzu. Darüber hinaus zeichnet sich ein weiteres Problem ab, nämlich die bisher nicht terminierte Erschließung des Baugebietes Me 18, wo die Schule errichtet werden soll, durch den Investor. Dies führt zu nicht überschaubaren Abhängigkeiten für Ver- und Entsorgung durch provisorische Erschließungsmaßnahmen, möglichen weiteren Kostensteigerungen und stellt die zeitliche Umsetzung weiter in Frage“, konkretisiert Co-Fraktionsvorsitzender Wilfried Hanft. Die Absage hinsichtlich eines Neubaus der Heinrich-Böll-Ge-

samtschule in der jetzigen Form verpflichtet die SPD-Fraktion alles zu tun, damit eine erfolgreiche Weiterentwicklung der Schule ermöglicht wird. „Es sind finanziell schwierige Zeiten, die pragmatische Lösungen erfordern“, betont Anna Peters. Hierzu wurden bereits mehrere Prüfaufträge an die Verwaltung herangetragen, um die Zukunft der Heinrich-Böll-Gesamtschule abzusichern. Wilfried Hanft ergänzt: „Schließlich sollte nicht unerwähnt bleiben, dass seitens des Landes Nordrhein-Westfalen für ein solches Projekt keine Fördermittel gewährt werden. Hier werden die Kommunen hinsichtlich ihrer schulischen Infrastruktur gänzlich im Stich gelassen.“ Wilfried Hanft

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Zukunft der Heinrich-Böll-Gesamtschule sichern

„Wenn du es eilig hast, geh langsam“ - Dieses Sprichwort mag in der aktuellen Situation ungewöhnlich klingen. Nach sieben Jahren Planung für den Neubau der Heinrich-Böll-Gesamtschule steht der Rat - nach dem Schulausschuss - vor einer Entscheidung, die weit über ein einzelnes Bauprojekt hinausgeht. Es geht um den Bildungsstandort Bornheim um die Bildungszukunft unserer Kinder und um die Frage, wie viel Bornheim bereit ist, in die Zukunft seiner Kinder zu investieren. Die Raumnot betrifft sowohl die Heinrich-Böll-Gesamtschule als auch die Martinus-Grundschule, die sich den Standort teilen. Unter den aktuellen Bedingungen haben beide Schulen keine Entwicklungsmöglichkeiten. Für die GRÜNEN ist ein Neubau der Heinrich-Böll-Gesamtschule daher

nicht verhandelbar. Nur eine bauliche Lösung sichert den Fortbestand der Schule. Wir sind jedoch offen für die Entwicklung einer Alternative, sofern sie das Raumproblem beider Schulen nachhaltig und langfristig löst. Am 12.02.2025 legte die Verwaltung dem Schulausschuss lediglich eine Ja/Nein-Entscheidung über die Vergabe vor - ohne mögliche Alternativen aufzuzeigen. Das einzige Angebot aus dem Vergabeverfahren für den Neubau beläuft sich auf knapp 115 Millionen Euro - eine erhebliche Summe für die klamme Stadtkasse. Doch was passiert im Falle einer Ablehnung? CDU, GRÜNE und UWG brachten Ergänzungsanträge ein mit dem Ziel eine alternative Lösung zu finden. Diese sind nun in der aktuellen Beschlussvorlage des Rates berücksichtigt.

Der Elefant im Raum bleibt: Wie viel darf der Neubau kosten? Wo liegt die finanzielle Obergrenze? Was passiert, wenn dieses Limit überschritten wird? Welche Auswirkungen hätte dies auf die Hebesätze? Zudem gilt es, alle Kostentreiber zu identifizieren, die zu den Mehrkosten im Vergleich zur ursprünglichen Kalkulation geführt haben. Überzogene grüne Anforderungen waren es nicht. Es muss auch geprüft werden, ob modulare Bauweisen oder Flächenoptimierungen Kosten senken können, ohne die Qualität zu gefährden. Die von den Fraktionen vorgeschlagenen Alternativen bilden nun die Basis für weitere Entscheidungen. Doch Ideen allein reichen nicht. Die GRÜNEN fordern deshalb eine extern geleitete Taskforce, die eine funktionale Ausschreibung mit festem

Kostenrahmen entwickelt, frühere Fehler vermeidet und Alternativen nach einheitlichen Kriterien prüft. Diese Taskforce ist kein „Wünsch-dir-was“-Gremium, sondern ein strukturiertes Arbeitsgremium, das gezielt tragfähige Lösungen entwickeln soll. Nutzt man - wie von uns gefordert - die bis April laufende Bindefrist, bleibt ausreichend Zeit für eine erste belastbare Analyse. Bildung ist mehr als eine Hausaltsposition - sie ist essenziell für die Zukunft. Eine moderne, klimaschonende Bauweise ist kein Luxus und nicht zwangsläufig teuer, wie andere Beispiele zeigen. Unsere Kinder verdienen gute und moderne Lernbedingungen. Billiglösungen nach dem Motto „Geiz ist geil“ sind für uns keine Option. Markus Hochgartz

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Aus der Arbeit der Parteien UWG

HBG: Neubau ja - aber nicht zu diesen Kosten

Die UWG Bornheim unterstützt weiterhin den Neubau der mit geplanten Heinrich-Böll-Gesamtschule. Doch die Planungen mit Kosten von 140 Millionen Euro sprengen jedes vertretbare Maß. **Bereits seit Ende 2023 haben wir uns dafür eingesetzt, die Planungen an den notwendigen aktuellen Bedarf anzupassen.**
„Unsere Position war von Anfang an klar: Der Haushalt 2025/

26 mit diesen überzogenen 140 Mio. € Kosten wurde von uns abgelehnt. CDU, Grüne und SPD haben ihn dennoch beschlossen. Wir haben früh gewarnt, dass diese Belastung für die Stadt und Bürger nicht tragbar ist.“
Dirk König, UWG-Fraktionsvorsitzender
Die Gemeindeprüfungsanstalt NRW kritisierte, dass in Bornheim zu teure Konzepte wie Holz-Hybrid-Bauten umgesetzt werden.

Nachhaltigkeit ist für die UWG wichtig, müsse aber finanzierbar bleiben. Bornheim kann sich solche Leuchtturmprojekte nicht leisten.
Bildung ist ein zentrales Anliegen der UWG. Es sei bedauerlich, dass viel Zeit verstrichen sei, bis auch bei den anderen die Einsicht kam, dass die bisherigen Planungen nicht tragfähig sind. Die UWG habe früh gewarnt, sei aber lange überhört worden.

„Bildung braucht finanzielle Weitsicht und tragfähige Lösungen.“
Josef Müller, schulpolitischer Sprecher der UWG
Die UWG begrüßt, dass nun eine wirtschaftlich sinnvolle Lösung angestrebt wird. Wichtig sei, keine weitere Zeit zu verlieren und ein realistisches Konzept für einen funktionalen Schulneubau zu erarbeiten.
Mehr Infos auf uwg-bornheim.de
Dirk König

Ende: Aus der Arbeit der Parteien UWG

Aus der Arbeit der Parteien FDP

Neubau der Heinrich-Böll-Gesamtschule

FDP-Fraktion kritisiert Bürgermeister Becker für verfehlte Planung

Der geplante Neubau der Heinrich-Böll-Gesamtschule in Bornheim ist vorerst gescheitert. Im Schulausschuss fand sich keine Mehrheit für die Vergabe des Bauauftrags. Die FDP-Fraktion verweigerte ihre Zustimmung, da der Kostenrahmen massiv überschritten wurde. „Der Bürgermeister und die Ratsmehrheit haben durch unrealistische grü-

ne Vorstellungen die Baukosten in die Höhe getrieben, statt einen funktionalen Neubau zu realisieren“, kritisiert Matthias Kabon, Vorsitzender der FDP-Fraktion. Angesichts der angespannten Haushaltslage hätte eine pragmatische Lösung in Modulbauweise genügt. Nun stehe die Politik vor einem Scherbenhaufen.

Seit 2017 unterstützte die FDP das Neubauprojekt, forderte jedoch stets ein finanziell vertretbares Konzept. „Der Bürgermeister hat den Neubau durch überzogene Vorstellungen gefährdet“, betont Ratsmitglied Christian Koch. Die Schülerinnen und Schüler müssten weiter in einer provisorischen Schule bleiben, anstatt in ein funktionales Gebäude umzuziehen.

Die FDP fordert Bürgermeister Becker auf, trotz seiner bald endenden Amtszeit Alternativen vorzulegen. „Er hat einmal gesagt, er baue lieber gar keine Schule als eine nicht 100% klimaneutrale. Leider ist diese Aussage nun Realität geworden - zum Nachteil der Schüler“, so Kabon abschließend.

Elisa Färber

Ende: Aus der Arbeit der Parteien FDP



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos





Klinik Im Wingert

Herzliche Einladung zu einer Infoveranstaltung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, Cannabis, Kokain oder Amphetaminen

Über die Möglichkeit einer ganztägig ambulanten Rehabilitation bei Suchtproblemen informiert die Klinik Im Wingert regelmäßig jeweils am ersten Mittwoch des Monats. Die nächste Infoveranstaltung fin-

det am Mittwoch, 5. März, um 17.30 Uhr, in den Räumen der Klinik Im Wingert, Im Wingert 9, 53115 Bonn statt. Kommen Sie gerne vorbei und lassen sich unverbindlich informieren. Wir freuen uns über Ihr

Interesse. Ausführliche Informationen über die Tagesklinik in der Trägerschaft von Caritas und Diakonie finden Sie unter www.suchthilfe-bonn.de und 0228/28970128.



Jetzt auch auf Insta!



(0 22 44)
Telefon
5128
Siegburgerstraße 11
Oberpleis

TAGESFAHRTEN



Zandvoort
Mi., 18.06.25
Preis 44 € / p.P



Weinprobe Mosel
Mi., 09.04.25
Preis 52 € / p.P



Enschede
Sa., 17.05.25
Preis 32,00 €



Delft
Di., 24.06.25
Preis 45 € / p.P



Giethoorn
Mo., 14.04.25
Preis 55,00 €



Amsterdam
Mi., 14.05.25
Preis 50 € / p.P



Brügge
(inkl. Stadtführung)
Sa., 28.06.25
Preis 55 € / p.P



Roermond
Mi., 14.05.25
Preis 30 € / p.P



Maastricht
So., 18.05.25
Preis 33,00 €

MEHRTAGESFAHRTEN



5 Tage Ostern im Harz
Fr. 18.04.25 bis
Di. 22.04.25
Pro Person
im DZ 649 €
im EZ 769 €



7 Tage Südtiroler Bergseen
Sa. 26.04.25 bis
Fr. 02.05.25
Pro Person
im DZ 950 €
im EZ 1070 €



5 Tage Oberwiesenthal
So. 04.05.25 bis
Do. 08.05.25
Pro Person
im DZ 520 €
im EZ 610 €



3 Tage Muttertagsfahrt Wiesbaden
Sa., 10.05. bis
Mo., 12.05.25
Pro Person
im DZ 315 €
im EZ 355 €

Alle Fahrten finden im modernen Reisebus statt.



Weitere Informationen zu den hier abgebildeten Reisen sowie vielen weiteren Reisen finden Sie unter www.frankreisen.de oder per QR-Code



Humanitäre und Rheinische Hilfe in Tansania

Zwischen wichtigen Gesprächen mit den Präsidenten des ostafrikanischen Archipels Sansibar

Bei unserem letzten viermonatigen Feldeinsatz im Jahr 2024 in Tansania und Sansibar haben wir die Zeit dort auch dafür genutzt, um in Kigamboni/Tansania an einer Schule mit 1.400 Kinder eine Schulmensa (Küche & Speisesaal) zu errichten. Großer Dank an die hilfsbereiten Unterstützer aus meiner Heimatstadt Bornheim.

Hon. Dr. Hussein Ali Mwinyi, Präsident von Sansibar, hatte meine Frau Habiba und mich zu Gesprächen in seinen Regierungspalast in Stone-Town eingeladen. Ebenfalls wurden wir von Hon. Othman Mosoud Othman, Erster Vizepräsident von Sansibar, in seine private Villa am Stadtrand von Sansibar-City zu weiterführenden Gesprächen gebeten. Wir beraten und unterstützen die dortige Regierung in dem Bemühen, das tägliche Müllaufkommen von 500 Tonnen umweltgerecht zu entsorgen. Dabei stützen wir uns auf deutsches Know-how und die Einbindung von deutschen Unternehmen auch aus dem Rheinland. Verursacher der Müllproblematik natürlich die ca. 600 Hotels auf Sansibar.

Auf Sansibar (Unguja) wurde mir auch die besondere Freude gemacht, zum „Ehren-Massai“ der dortigen Massai-Community ernannt zu werden (siehe Foto).



Zwischen den Gesprächsterminen auf Sansibar habe ich auf dem Festland in Tansania in dem Ort Kigamboni einen katastrophalen Zustand in der täglichen Schulspeisung an einer Grundschule, die auch viele hörgeschädigte Kinder (Hypakusis) unterrichtet, durch den Bau einer Schulmensa nachhaltig verbessert. Dadurch gelang es mir, viele hundert Kinder sehr glücklich und zufrieden zu machen. Aber ohne die großartige Unterstützung von Freunden aus

Bornheim wäre das nicht möglich gewesen.

Veranstaltungshinweis:

Am Donnerstag, 27. März, von 19 bis 21 Uhr, halte ich einen Lichtbildervortrag über meine 40-jährige Tätigkeit für und auf dem afrikanischen Kontinent in über 18 Ländern. Ich ermögliche besondere Einblicke in eine unbekannte Welt, die so kaum von anderen Menschen gesehen wurde.

Musikalisch wird mein Vortrag aufgewertet und unterstützt

durch die bekannte Künstlerin Frau Claudia Schmitz am Flügel.

Veranstaltungsort: Ratssaal der Stadt Rheinbach (im Glasmuseum), Himmeroder Wall 6, 53359 Rheinbach. Info unter: vhs-voreifel.de

Gerne stehe ich Ihrer Redaktion zu einem ausführlichen Gespräch in meinem Büro in 53332 Bornheim, Königstraße 48, zur Verfügung.

Telefon: 0 174 70 79 914, E-Mail: peter-maesgen@web.de

Wärmepumpen-Wochen im März

Zwischen dem 6. und 28. März beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale NRW im Rahmen der Wärmepumpen-Wochen im südlichen Rheinland in Form von Vorträgen, Interviews und Sprechstunden Fragen zur Eignung, Sanierung und effizienten Nutzung von Wärmepumpen. Auch die Energieberater aus dem Rhein-Sieg-Kreis, Stephan Hertz und Timo Bißwanger sind mit von der Partie und beraten Interessierte an folgenden Terminen:

6. März um 18 Uhr: Online-Vortrag - Einführung in die Wärmepumpe

10. März um 12 Uhr: Online-Sprechstunde - Schwerpunkt Wärmepumpe

12. März um 18 Uhr: Online-Vortrag (in Kooperation mit der VHS Siebengebirge) - Heizen mit der Wärmepumpe: Anmeldung bitte über www.vhs-siebengebirge.de, Kursnummer C30050

17. März um 18 Uhr: Online-Vortrag - Wärmepumpe im

Mehrfamilienhaus

19. März um 17.30 Uhr: Online-Veranstaltung (Interview in Kooperation mit der Energieberatungsstelle in Lüdenscheid) - Erd-Wärmepumpe: Wie haben wir es gemacht?

24. März um 17 Uhr: Online-Sprechstunde - Schwerpunkt Wärmepumpe

25. März um 18 Uhr: Online-Vortrag - Günstig heizen mit der Klimaanlage und Luft/Luft-Wärmepumpe

26. März: Vortrag in der Meys-

Fabrik in Hennef - Wärmepumpen in Bestandsgebäuden (eine Veranstaltung im Rahmen der Greendrinks Hennef), Beginn 18 Uhr, Beethovenstr. 21 in 53773 Hennef

Die Zugangslinks zu den Online-Terminen finden Interessierte unter www.energieagentur-rsk.de/waermepumpenwochen. Weitere interessante Infos und Termine rund um das Thema „Erneuerbare Energien zuhause nutzen“ gibt es stets unter www.energieagentur-rsk.de.

37 Millionen Euro für öffentliche Wohnraumförderung

Jetzt anmelden für online-Veranstaltungen

Rhein-Sieg-Kreis (db). Der Rhein-Sieg-Kreis benötigt auch weiterhin bezahlbaren Wohnraum und Bauverantwortliche, die dazu beitragen, diesen zur Verfügung zu stellen. Für die Entwicklung der Region ist es von großer Bedeutung, ein besseres Angebot an bezahlbarem Wohnraum zur Verfügung zu stellen. „Wir begrüßen es sehr, dass wir schon so früh im Jahr Klarheit über die Förderrichtlinien erhalten haben und auch, dass uns wieder ein Globalbudget von 37.000.000 Euro zur Verfügung gestellt wurde“, zeigt sich Landrat Sebastian Schuster erfreut über die Möglichkeit, auch in diesem Jahr wieder öffentlichen Wohnraum im Rhein-Sieg-Kreis zu fördern. „Die Erfahrungen des letzten

Jahres, mit einem verarbeiteten Volumen von über 76 Millionen Euro zeigen jedoch, dass wahrscheinlich auch in diesem Jahr ein deutlich höheres Budget für die Vorhaben im Rhein-Sieg-Kreis benötigt wird“, so Landrat Schuster weiter. „Das Wohnraumförderprogramm richtet sich einerseits an Privathaushalte, die sich am Markt nicht angemessen mit Wohnraum versorgen können und auf Unterstützung angewiesen sind. Gefördert wird aber auch die Neuschaffung von Mietwohnraum in Mehrfamilienhäusern sowie Mieteinfamilienhäusern“, sagt Regina Rosenstock, Leiterin des Referates Wirtschaftsförderung und strategische Kreisentwicklung.

Auch in diesem Jahr bietet die Wirtschaftsförderung des Rhein-Sieg-Kreises zwei Online-Veranstaltungen mit Informationen zu den aktuellen Förderrichtlinien, dem Beantragungsprozess und zur Klärung allgemeiner Fragen zu den Förderprogrammen an: Eine Veranstaltung am 25. März, von 10 bis 11 Uhr, richtet sich an Personen, die an der Mietwohnungsbauförderung des Landes NRW interessiert sind. In einer Online-Veranstaltung am 1. April von 16 bis 17 Uhr informiert das Team der Wohnungsbauförderung gezielt Haushalte, die sich eine Immobilie kaufen oder diese bauen möchten. Die Teilnahme funktioniert über eine Anmeldung per E-Mail an

wohnungsbauforderung-info@rhein-sieg-kreis.de. Alle Teilnehmenden erhalten kurz vor der jeweiligen Veranstaltung einen entsprechenden Link. Individuelle Fragen kann das Team der Wohnungsbauförderung aus Datenschutzgründen bei diesen Veranstaltungen nicht beantworten. Fördermöglichkeiten gibt es nicht nur für den Bau oder Erwerb eines Eigenheims - auch die energetische Nachrüstung oder der Abbau von Barrieren kann mit zinsgünstigen Darlehen gefördert werden. Informationen zu den Förderprogrammen gibt es auch auf der Homepage des Rhein-Sieg-Kreises unter rhein-sieg-kreis.de/wohnungsbauforderung.



Beta Klinik

Jetzt Termin sichern!



Termine über **betaklinik.de**
oder per Telefon: ☎ **0228 90 90 750**

Beta Klinik GmbH • Privates Klinik- und Facharztzentrum
Joseph-Schumpeter-Allee 15 • 53227 Bonn

MAKO SmartRobotics™
Präzision und Innovation in der Knie-Endoprothetik

Knieschmerzen sind ein weit verbreitetes Problem, das Menschen jeden Alters betreffen kann. Die Ursachen reichen von Sportverletzungen und Unfällen über Abnutzungserscheinungen bis hin zu rheumatischen Erkrankungen. Häufige Auslöser sind Meniskusrisse, Kreuzbandverletzungen und Kniegelenksarthrose. Bei schweren Fällen von Kniearthrose, wenn konservative Therapien keine ausreichende Linderung mehr bringen, kann eine Knieendoprothese (Knie-TEP) notwendig werden.

Bei einer Knie-TEP ist Präzision der Schlüssel zum Erfolg!

Mit Mako SmartRobotics™ hat sich die Kniegelenkersatzchirurgie grundlegend verändert. Diese innovative Technologie kombiniert CT-

basierte 3D-Planungssoftware mit der AccuStop™-Technologie und haptischem Feedback, um eine präzisere und individuellere Behandlung zu ermöglichen.

Durch den Stryker Mako-Roboter kann der Chirurg die Implantate millimetergenau positionieren, um so gesundes Gewebe optimal zu schonen. Dank der roboterarm-assistierten Chirurgie kann eine Genauigkeit von 0,5 mm oder 0,5 Grad erreicht werden. Dies führt zu einer potenziell schnelleren Genesung und weniger postoperativen Schmerzen. Der Mako-Roboterarm arbeitet dabei nicht selbstständig, sondern dient als hochpräzises Instrument in den Händen erfahrener Operateure. Die Spezialisten der Beta Klinik stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.



Modellbahnwelten für Jung und Alt

Der Ort Losheim mit seinen verschiedenen Ausstellungen und Einkaufsmöglichkeiten direkt an der deutsch-belgischen Grenze in der Eifel, ist nicht nur für Kunst und Kultur Liebhaber etwas Besonderes oder für Kaffeegenießer, die hier ihre Sorte besonders günstig vorfinden - auch Technikfreaks kommen auf Ihre Kosten. Im Alten Zollamt gibt es die ARSTECNICA und hier fahren gleich hunderte von Modellbahnzügen

durch eine Eifel-Ardenner Landschaft. Seit mehr als 27 Jahren begeistert diese Ausstellung Jung und Alt immer wieder aufs Neue. Die große Digital-Anlage im Maßstab 1/87 ist ein wahrer Hingucker. Unzählige kleine Details, zeigen von der Liebe zur Modellbahn und zum Modellbau der Erbauer. Die Anlage zeigt eine Eifel-Ardenner Landschaft mit Dorf und



Stadt, Militärgelände und das alles voller Leben und in Bewegung. **Wenn der Opa mit dem Enkel...** Durch die schöne Eifel Landschaft fahren Güter und Personenzüge und Kindheitserinnerungen werden hier wachgerüttelt. Ein Flughafen ist auch zu bestaunen und auf der Straße ist auch was los, hier fahren LKWs und

Busse und versetzen den Besucher ins Staunen. „Ja wie das alles hier funktioniert, tolle Technik“, staunt eine Besucherin. Und gleichzeitig findet man hier die historische Ausstellung „Grenzgeschichten“. Ein Dorf, zwischen den Fronten und zwischen zwei Ländern und

Faszination Modellbahn

Das KAFFEEPARADIES

direkt an der deutsch/belgischen Grenze!

LOSHEIM/EIFEL

Tel. 06557/9019412

Gültig vom 28.2.-11.3.2025, solange Vorrat, außer bei Druckfehlern!

Segafredo
Intermezzo

1 Kilo Bohnen

999 €

Landhaus
Naturmild

500 g vac.

329 €

Black & White

500 g vac.

499 €

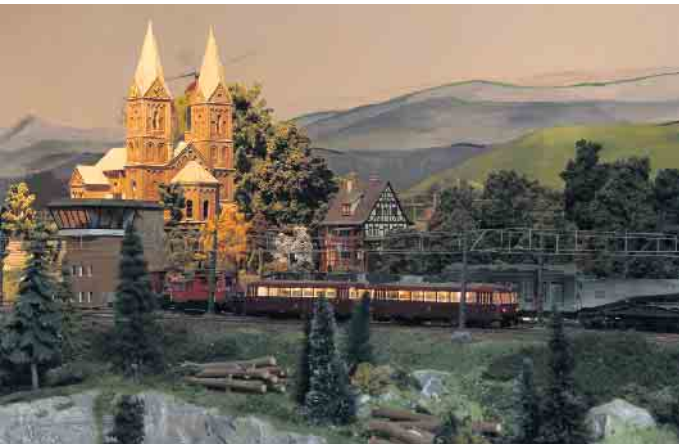
Schirmer
Café Creme

1 Kilo Bohnen

1049 €

Ardenner Cultur Boulevard
Prümer Str. 55
D-53940 Losheim/Eifel
www.grenzgenuss.net

RIESENAUSWAHL an Kaffee, Schokolade und belgischem Bier!
Supermarkt: Täglich von 8.00-18.30 Uhr, auch an SONN- & FEIERTAGEN geöffnet! Die Ausstellungen haben montags RUHETAG!



vielen Geschichten, die dieser Grenzort zu erzählen hat. Geschichten aus dem damaligen Nachkriegsgeschehen, vom Kaffeeschmuggel, von Wilderern und dem Wiederaufbau. Die historische Nachkriegs-Ausstellung OldHISTORIES - passenderweise im Alten Zollamt untergebracht - ist eine Hommage an unsere Heimat und nimmt Sie mit auf eine Reise in die anfänglich

noch düstere, aber dennoch hoffnungsvolle Zeit des Wandels. Eine Zeit, in der die Menschen kreativ wurden. Sehr lebensnahe Einblicke in Miniatur-Dioramen und nachgestellten Szenen mit teilweise originalen Requisiten, und mit einer Menge lebendig erzählten Hintergründen und Fakten auf diversen Infotafel. Selbst Motoren eines englischen und eines deutschen



Flugzeuges, welche in der Eifel abgeschossen wurden, werden ausgestellt. Im Fokus allerdings stehen die Menschen der Region, die nach dem Krieg in die Hände gespuckt haben, um alles wieder auszubauen. „Das hat Opa auch immer erzählt!“, schwärmt eine Besucherin. Und natürlich darf das Modellbahnfachgeschäft nicht fehlen. In der ArsTECNICA gibt es für Sammler und Modellbahnbauer von fast allen gängigen Herstellern ein großes Programm. Für den erfahrenen Modellbauer oder für Neueinsteiger, hier wird man fündig. Die Ausstellung und das Modellbahnfachgeschäft sind **donnerstags, freitags und samstags** geöffnet von 12 bis 18 Uhr und befindet sich im Losheimer Einkaufszentrum „GrenzGenuss.“ Wer belgische Spezialitäten vor Ort genießen möchte, der kann dies im Café-Bistro Old Smuggler, hier gibt es den berühmten belgi-



schen Reisfladen oder handgefertigte Pralinen. Der belgische Supermarkt Delhaise glänzt durch sein riesiges und günstiges Kaffeeangebot sowie die belgischen Spezialbiere. Und da gibt es auch noch das Möbel-Outlet Ludwig. Preiswerte Möbel für jedermann. Es ist also ein Ausflug wert. **Adresse fürs Navi:** Prümer Str. 55 - 53940 Losheim/Eifel
Infos: www.grenzgenuss.net



Integrationspreis des Rhein-Sieg-Kreises 2025

Jetzt bewerben

Rhein-Sieg-Kreis (an). Etwa 165.000 Menschen mit Einwanderungsgeschichte leben im Rhein-Sieg-Kreis. Ihre unterschiedlichen Kulturen, Sprachen und Weltanschauungen stellen für die Gesellschaft eine Bereicherung dar. Damit alle davon profitieren, ist aber gegenseitiger Respekt, Zusammenhalt und Anerkennung erforderlich. Um diese Werte zu unterstützen, schreibt das Kommunale In-

tegrationszentrum (KI) des Rhein-Sieg-Kreises zum 6. Mal einen Integrationspreis aus. Diesmal stehen Kindertagesstätten, Schulen, sowie Projekte aus dem Ehrenamt im Mittelpunkt. Der inhaltliche Schwerpunkt liegt auf teilhabenden und dialogfördernden Projekten, die nachhaltige Aufklärungsarbeit leisten und ihre Zielgruppen für ein vielfältiges, gewaltfreies und demokratisches Miteinander

sensibilisieren. Das können beispielsweise Bildungsprojekte sein, die Wissen vermitteln sowie gegen Diskriminierung, Rassismus und Radikalisierung wirken. Oder Projekte, die speziell Begegnung und Dialog zwischen verschiedenen Kulturen, Religionen oder Weltanschauungen ermöglichen und auf gegenseitige Anerkennung Wert legen. **Bewerbungsschluss ist der 13. Juni**

Der Ausschreibungszeitraum beginnt für diesen Preis bereits früh, damit Projekte im laufenden Schul- oder Kita-Jahr langfristig geplant, durchgeführt und im Anschluss als Bewerbung eingereicht werden können. Weitere Informationen zum Integrationspreis des Rhein-Sieg-Kreises und die Möglichkeit zur Bewerbung unter www.rhein-sieg-kreis.de/integrationspreis.

Insgesamt 220 Schülerinnen und Schüler messen sich bei den Schach-Kreismeisterschaften der Schulen

Rhein-Sieg-Kreis (an). Ihr Können im Schach-Spielen stellten jetzt 160 Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen und 60 Schülerinnen und Schüler der Grundschulen bei den diesjährigen Schul-Kreismeisterschaften im Anno-Gymnasium Siegburg beziehungsweise beim Schachklub Brühl unter Beweis.

Landrat Sebastian Schuster eröffnete das Turnier der weiterführenden Schulen: „Die zahlreiche Beteiligung der Schulen im Rhein-Sieg-Kreis zeigt das lebhaftes Interesse an den vielen attraktiven Sportarten, die im Rhein-Sieg-Kreis angeboten werden“, so der Landrat. „Egal ob Fußball, Leichtathletik oder Schach: Bei uns wird Sport großgeschrieben!“

Thomas Wagner, Schul- und Sportdezernent des Rhein-Sieg-Kreises ergänzte: „Die Schach-Kreismeisterschaft bietet den Schülerinnen und Schülern eine hervorragende Gelegenheit, strategisches Denken unter Beweis zu stellen, aber auch Kompetenzen wie Planung, Problemlösung, logisches Denken und Konzentration zu erlernen.“

35 Mannschaften traten in fünf Wettkampfklassen (WK) gegeneinander an. Hauptsächlich wurden fünf Runden mit einer Bedenkzeit von 15 Minuten pro Spielerin oder Spieler angesetzt. Die Siegermannschaften des Anno-Gymnasiums Siegburg (WK II), des Gymnasiums Lohmar (WK III) und des Albert-Einstein-Gymnasiums Sankt Augustin (WK IV) qualifizierten sich für die Landesmeisterschaft Schach in Hamm. Diese wird am 28. März 2025 von der Schachjugend NRW ausgerichtet und organisiert. Die Wettkampfkategorie der Mädchen (Sieger: Anno-Gymnasium) ist auf Landesebene offen, das heißt, alle Schülerinnen, die dies möchten, können beim Landesfinale antreten. Die Wettkampfkategorie I (Sieger: Gymnasium Lohmar) endet auf Kreisebene.

Die Schachmeisterschaft auf Kreisebene wurde vom Ausschuss für den Schulsport des Rhein-Sieg-Kreises in Kooperation mit dem Anno-Gymnasium Siegburg,



(v.l.) Landrat Sebastian Schuster, Sebastian Kaas, Leiter des Anno-Gymnasiums Siegburg, Cordula Engel, stellvertretende Leiterin des Anno-Gymnasiums Siegburg, Thomas Wagner, Schul- und Sportdezernent des Rhein-Sieg-Kreises und Sven-Holger Akstinat, Vorsitzender der Schachjugend Bonn/Rhein-Sieg. Fotos: Rhein-Sieg-Kreis

der Schachjugend Bonn/Rhein-Sieg, den Schachfreunden Lohmar sowie dem Schachclub 1919 Siegburg ausgerichtet. Die teilnehmenden Schulen wurden teilweise tatkräftig von weiteren Schachklubs, wie zum Beispiel aus Königswinter und Rheinbach, unterstützt; die Klubs bieten auch Schach-Arbeitsgruppen an den Schulen an.

Einen Tag später traten Schülerinnen und Schüler der Grundschulen gegeneinander an. Sechs Schulen mit insgesamt 13 Teams spielten auch hier den Sieg untereinander aus. Als Sieger durchsetzen konnte sich die Schlossbachschule Röttgen aus Bonn. Kreismeis-

ter des Rhein-Sieg-Kreises wurde die KGS Merzbach aus Rheinbach. Auch diese qualifizierte sich damit für das Landesfinale. Durchgeführt wurde das Turnier mit großen Einsatz und mit hervorragender Organisation vom Brühler Schachklub 1920. Turnierleiter Friedhelm Heuser schaute bei der Siegerehrung in viele glückliche Gesichter.

Teilnehmende weiterführende Schulen:

- Siegtal-Gymnasium Eitorf
- CJD Christophorusschule Königswinter
- Gymnasium Lohmar
- Konrad-Adenauer-Gymnasium Meckenheim

- Antoniuskolleg Neunkirchen
- Gesamtschule Rheinbach
- Albert-Einstein-Gymnasium Sankt Augustin
- Anno-Gymnasium Siegburg
- Freie Christliche Gesamtschule Siegburg
- Heinrich-Böll-Gymnasium Troisdorf

Teilnehmende Grundschulen:

- GGS Oedekoven Alfter
- Wendelinusschule Bornheim
- KGS Merzbach Rheinbach
- Löwenburgschule Rhöndorf
- Janosch-Grundschule Troisdorf
- KGS Schlossbachschule Röttgen (Bonn)



Teilnehmende der Grundschulen

Tiere im Tierheim Remagen

HARIBO & COLORADO

Die zwei Nymphensittiche kamen als Fundtiere im Tierheim an und würden am liebsten gemeinsam in eine große Voliere mit einigen Artgenossen ziehen. Je nachdem wäre ein getrennter Auszug auch

möglich, solange im neuen Zuhause andere Artgenossen vorhanden sind. Wer noch ein passendes Plätzchen für die beiden frei hat, meldet sich bitte im Tierheim.



Fotos: Tierheim u. Tierschutzverein Kreis Ahrweiler e. V., Claus Krah

BECKY

Katze Becky wurde mit ihren Kitzen draußen gefunden. Ihre Kitzen sind mittlerweile groß und haben ein neues Zuhause gefunden. Die neugierige Katze hat sich im Katzenhaus sehr gut eingelebt und begrüßt jeden Besucher. Bei ungewohnten Geräuschen oder schnellen Bewegungen ist sie noch unsicher und versteckt sich in ihre Höhle, lässt sich aber mit Leckerlis wieder locken. Sie träumt davon, wieder Freigang genießen zu können, weshalb ein Zuhause in verkehrsberuhigter Lage ideal für sie wäre. Mit wil-

den und aktiven Artgenossen, kleinen Kindern und Trubel ist sie überfordert. Wer einer lieben, verschmusten Katze ein Für-immer-Zuhause geben möchte, sollte sich im Tierheim melden und einen Termin zum Kennenlernen vereinbaren.

KARABASCH

Die Herdenschutz-Mix-Hündin kam als Sicherstellung im Tierheim an. Rassebedingt ist die junge Hundedame fremden Menschen gegenüber mehr als misstrauisch und wünscht sich ein ruhiges, ländliches Für-immer-Zuhause mit eigenem Garten, aber ohne Trubel. Sobald sie Vertrauen in ihren Menschen gefasst hat, ist sie eine verspielte Schmusbacke. Seit ihrer Ankunft wurde fleißig mit ihr am Maulkorbtraining gearbeitet, und mittlerweile nimmt sie diesen auch gut an. Das Training sollte jedoch nicht abgebrochen werden. An der Leine laufen klappt gut und leichtes Joggen findet sie prima. Für entspannte Hundebegegnungen braucht sie eine konsequente Führung und klare Grenzen. Die manchmal dickköpfige Hündin ist sehr aufmerksam und schlägt drinnen und draußen sehr schnell an. Eine Vergesellschaftung mit einem souveränen Zweithund müsste geprüft werden. Potenzi-



elle Interessenten sollten auf jeden Fall keine Anfänger sein und Erfahrung mit ihrer Rasse haben. Wer Lust auf eine Hundedame mit Charakter hat, meldet sich gerne bei den Pflegern im Tierheim.

Mehr Infos gibt es hier: www.tierheim-remagen.de, Blankertshohl 25, 53424 Remagen. Tel. 02642/21600. Spendenkonten: Tierheim u. Tierschutzverein Kreis Ahrweiler e. V., KSK Ahrweiler IBAN DE14 5775 1310 0000 4107 87 + VoBa IBAN DE74 5776 1591 0201 8159 0



SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

ST01
90 x 100 mm
ab 114,84*

ST04
90 x 120 mm
ab 137,61*

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte- und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Wir Bornheimer | 24. Jahrgang | Nr. 4 | Samstag, 01. März 2025 | Kw 9 | Rautenberg Media

21

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 15. März 2025
Annahmeschluss ist am:
10.03.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/1/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR BORNHEIMER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

SPD Wilfried Hanft
CDU Sascha Mauel
FDP Elisa Färber
UWG Dirk König
Bündnis 90 / Die Grünen
Markus Hochgartz

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bornheim. Zustellung
ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Me-
dia 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte
Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende
Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete
Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion
wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtig-
keit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media beauftragt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan
Mobil 0171 1 87 69 24
st.atan@rautenbergberg.media

REPORTER

Werner Dierker
werner.dierker@t-online.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

wir-bornheimer-online.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM
kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

An- und Verkauf

Designerin kauft Pelzmäntel aller Art

sowie Damen- und Herrenbekleidung.
Tel: 0163 240 5663 oder
02205 94 78 473

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/
Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche,
Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen,
Modeschmuck, Pelze, Armband-/Ta-
schenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe
alles aus Wohnungsausschöpfung. Gerne
machen wir Ihnen ein seriöses Ange-
bot Tel.: 0178-3732516 Hr. Braun



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP



Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergberg.media



"Deindustrialisierung"
ist das
Wirtschaftswort
2024.

Achtung liebe Leser! Sammler kauft:

Kunst und Antiquitäten, Holz-, Porzellan-, und Bronzefiguren, Militaria-Orden,
Abz. (1.+2. WK), Ess-, Kaffee-Service und Wandteller, Bleikristall farbig, Krüge,
Blechspielzeuge, Modeschmuck, Silber-, Gold-, Antikschmuck, Zahngold,
Altgold, Armband-u. Taschenuhren (auch Luxusuhren), Ferngläser, Kameras,
Puppen, Näh- und Schreibmaschinen, Musikinstrumente, Eisenbahn,
Teppiche, Briefmarken, Münzen aller Art, Zinn, Silberbesteck, auch komplette
*Haushaltsauflösungen/Nachlässe. Herr Peter Kierpacz aus Sankt Augustin.
Komme gerne unverbindlich vorbei. Zahle bar und fair.

02241 54 57 502 oder 0176 44 955 909



LAGERHALLEN

GERHARDS
UMZÜGE & LAGERHAUS

- Lagerung / Lagerbox / Selfstorage
- Küchen- und Möbel Montage
- Fullservice (Ein- und Auspacken)
- National und International

Conrad-Röntgen-Str. 8-8 • 53773 Hennef • Telefon: +49 (0)2242 / 84 87 4
www.umzuege-gerhards.de

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A^POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 1. März

Donatus-Apotheke

Königstraße 63, 53332 Bornheim, 02222/2503

Sonntag, 2. März

Buschdorfer-Apotheke

Friedlandstraße 9, 53117 Bonn, 0228/555820

Montag, 3. März

Äskulap-Apotheke

Flach-Fengler-Straße 114, 50389 Wesseling, 02236/946506

Dienstag, 4. März

Apotheke am Bahnhof

Flach-Fengler-Straße 51, 50389 Wesseling, 02236/45501

Mittwoch, 5. März

Apotheke am Ärztehaus Merten

Bonn-Brühler-Straße 42, 53332 Bornheim, 02227/9297393

Donnerstag, 6. März

Quellen-Apotheke

Chateaufstraße 7, 53347 Alfter, 0228/640050

Freitag, 7. März

Apotheke an der Bornheimer Straße

Bornheimer Straße 156, 53119 Bonn, 0228/36942390

Samstag, 8. März

Bären-Apotheke

Am Herrenwingert 6, 53347 Alfter, 02222/5068

Sonntag, 9. März

Löwen-Apotheke

Beethovenstraße 10, 53332 Bornheim, 02227/3725

Montag, 10. März

Schwanen Apotheke

Rochusstraße 118-120, 53123 Bonn, 0228/42289902

Dienstag, 11. März

Sonnen-Apotheke

Kronenstraße 6, 53347 Alfter, 02222/93320

Mittwoch, 12. März

Entenfang-Apotheke

Hauptstraße 70, 50389 Wesseling, 02232/51105

Donnerstag, 13. März

Roncalli Apotheke

Roncallistraße 43, 53123 Bonn, 0228/647092

Freitag, 14. März

Hubertus-Apotheke

Flach-Fengler-Straße 88, 50389 Wesseling, 02236/43192

Samstag, 15. März

Kronen-Apotheke Marxen

Kronenweg 82, 50389 Wesseling, 02236/943400

Sonntag, 16. März

Apotheke am Burgweiher

Am Burgweiher 52, 53123 Bonn, 0228/613305

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

0228 / 24 25 444

Krankenhäuser

Universitätskliniken, Venusberg

0228 / 287-0

Malteser Krankenhaus

0228 / 64 81-0

Tierärzte

Tierärztliche Klinik für Kleintiere Windeck

02292 / 50 51

Tierärztliche Klinik für Pferde

Aggertal, Lohmar-Wahlscheid

02206 / 91 04 10

Tierärztlicher Ringnotdienst

Rhein Sieg

tierarzt-notdienst-rhein-sieg-kreis.de

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

POÉTES

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.de

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Euskirchen: 02251-51067

Rheinbach: 02226-911310

Notdienst: 0700-47064706
(zum Ortstarif)

Ein starkes Zeichen für Feminismus und Vielfalt

Die Frauenzentren Troisdorf und Bad Honnef veröffentlichen ihr neues Leitbild

Anlässlich der bevorstehenden Bundestageswahl verweisen die Frauenzentren Troisdorf und Bad Honnef auf ihr kürzlich veröffentlichtes Leitbild. Im Mittelpunkt des Leitbilds steht das Selbstverständnis der Frauenzentren als feministische, parteipolitisch und konfessionell unabhängige Anlaufstellen für Frauen und Mädchen. „Unser Ziel ist es, eine Gesellschaft zu fördern, in der Frauen und Mädchen gleichberechtigt, frei von Gewalt und geschlechtsspezifischen Rollenvorstellungen leben können“, erklären die Mitarbeiterinnen. Die Grundpfeiler ihrer Arbeit seien soziale- und Geschlechtergerechtigkeit, Vielfalt, Men-

schenrechte und Gewaltfreiheit. Ein wesentlicher Auslöser für die Auseinandersetzung mit dem Leitbild war die zunehmende Vereinnahmung vermeintlich feministischer Themen durch rechte Strömungen. Die Frauenzentren wollten mit der formalen Ausarbeitung ihres Leitbilds eine klare Abgrenzung zu diesen Entwicklungen setzen. „Wir beobachten, dass rechte Gruppen versuchen, feministische Anliegen für sich zu reklamieren, dabei aber diskriminierende und ausgrenzende Ideologien verbreiten. Mit unserem Leitbild möchten wir nach außen hin einen formalen Rahmen für unsere bereits gelebte

Haltung schaffen und uns unmissverständlich gegen ausländerfeindliche Tendenzen positionieren. Unser Feminismus ist antirassistisch.“, so Maren Diekmann (Troisdorf). Besonders betont wurde die intersektionale Perspektive des feministischen Leitbilds. Die Frauenzentren erkennen an, dass sich verschiedene Diskriminierungsformen überschneiden und Frauen und Mädchen in mehrfacher Hinsicht benachteiligt sein können. „Wir möchten besonders spezifischen Formen der Diskriminierung in unserer Arbeit berücksichtigen und Frauen und Mädchen in ihrer Selbstbestimmung stärken“, so Anouk Sterr (Bad Honnef). „Sexualisierte und häusli-

che Gewalt sehen wir nicht als individuelles Problem, sondern sie sind Produkt und Ausdruck struktureller Gewalt.“ Im Hinblick auf die Vielfalt der Geschlechtsidentitäten und sexuellen Orientierungen ist es ein Anliegen der Mitarbeiterinnen, ihre Sprache machtsensibel zu gestalten und sich mit allen Betroffenen patriarchaler Gewalt zu solidarisieren. Mit dem neuen Leitbild setzen die Frauenzentren ein starkes Zeichen für feministische Werte, Solidarität und eine gewaltfreie Gesellschaft. Informieren Sie sich auf den Homepages unter: www.frauenzentrum-troisdorf.de und www.frauenzentrum-badhonnef.de



Ihre **private Praxis und Klinik**
am Bonner Bogen in der
Beta Klinik!


Beta Klinik GmbH
Privates Klinik- und Facharztzentrum
Joseph-Schumpeter-Allee 15 • 53227 Bonn
www.betaklinik.de
+49 228 / 90 90 75 750
neurologie@betaklinik.de




Neues Medikament bei Demenz

Die europäische Arzneimittelbehörde (EMA (European Medicines Agency) hat mit Ihrem Schreiben vom 14.11.2024 die Substanz Lecanemab (Leqembi) nach einer erneuten Bewertung für die Behandlung der Alzheimer Erkrankung im Stadium der milden kognitiven Einschränkung (MCI = Minimal Cognitive Impairment) und der sehr frühen Demenz zur Vermarktung zugelassen. Die Behörde hat damit eine frühere Entscheidung aus dem Juli 2024 aufgehoben, in der ein ungünstiges Nutzen/Risiko- Verhältnis festgestellt wurde. Der Grund ist, dass inzwischen Langzeitdaten vorliegen, die zeigen, dass der Antikörper Lecanemab (Leqembi) die Eiweißablagerung von Amyloid beta im Gehirn in Form der sogenannten Plaques verzögert und damit einen positiven Effekt auf den Verlauf einer Demenz vom Alzheimerstyp haben kann. Voraussetzung dafür ist eine frühe Diagnose der Erkrankung. Demenz vom Alzheimerstyp ist eine unumkehrbare und fortschreitende Erkrankung des Gehirns, die zunächst das Gedächtnis, später auch das Verhalten negativ beeinflusst. Mit dem neu entwickelten Medikament, das bereits in den USA zugelassen ist, gelingt es erstmalig, diesen Prozess positiv zu beeinflussen. Eine Heilung kann nach bisherigem Kenntnisstand jedoch nicht erreicht werden. Die Substanz wird als Infusion alle 14 Tage verabreicht. Es ist anzunehmen, dass die Substanz in ca. 3 Monaten in Deutschland verfügbar sein wird.

Sollten Sie das Gefühl haben, dass Sie oder Menschen in ihrer Umgebung Gedächtnisstörungen entwickeln, bieten wir Ihnen eine Abklärung dieses neurologischen Ausfalls an und beraten Sie bezüglich einer möglichen Therapie.


Prof. Dr. med. Christian E. Elger FRCP
Epileptologe, Facharzt für Neurologie
Seniorprofessor für Neuropädiatrie


Priv.-Doz. Dr. med. Monika Jeub
Fachärztin für Neurologie